

München, 30.07.2018

Kostenfreie und hochwertige Kitas: Bayern muss endlich nachziehen (MIT O-TON)

Ab 1. August gilt in mehreren Bundesländern die Gebührenfreiheit - SPD-Sozialpolitikerin Doris Rauscher: Auch der Freistaat darf Kindern bestmögliche Startchancen nicht länger verwehren

[O-Ton: Kostenfreie und hochwertige Kitas: Bayern muss endlich nachziehen](#)

Nach Rheinland-Pfalz streichen ab 1. August auch Niedersachsen, Hessen und Berlin die Kita-Gebühren weitgehend bzw. vollständig, zudem visieren Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern langfristig die kostenfreie Kita an. Dass sich Bayern hingegen weiterhin vehement dagegen sperrt, hält SPD-Sozialpolitikerin **Doris Rauscher** für nicht mehr nachvollziehbar: „Ein reiches Land wie Bayern muss den Anspruch haben, allen Kindern den Zugang zu guter Bildung zu ermöglichen. Es ist schier unerträglich, wenn die Teilhabechancen von Kindern vom Geldbeutel ihrer Eltern abhängen. Deshalb fordern wir, die Kita – ebenso wie den Schulbesuch – kostenfrei zu stellen!“

Das Argument, man müsse sich zwischen Kostenfreiheit und Qualitätsausbau entscheiden, lässt Rauscher nicht gelten: „Beides ist gleichermaßen wichtig, um allen Kindern bestmögliche Chancen zu geben und Familien zu entlasten!“ Erst am Wochenende hatte eine aktuelle Studie des Staatsinstituts für Frühpädagogik (IFP) am Beispiel der Inklusion einmal mehr gezeigt, dass es den Kitas in Bayern an Personal und Geld fehle. Auch brauche es deutlich mehr Aus- und Fortbildungsangebote. All dies hatte die SPD-Fraktion erst kürzlich im Rahmen der Beratungen für den Zweiten Nachtragshaushalt 2018 gefordert. „Dass die Staatsregierung diese Forderungen abgelehnt und keinen einzigen zusätzlichen Cent für Kitas in den Zweiten Nachtragshaushalt eingestellt hat, ist aufgrund der bereits lange bekannten prekären Situation absolut unverantwortlich“, erklärt Rauscher.

In einem aktuellen [Antrag](#) fordert die SPD die Staatsregierung deshalb erneut auf, Kostenfreiheit und Qualitätsausbau in bayerischen Kitas endlich anzugehen. Der Antrag wird im September im Sozialausschuss behandelt.

Material:

[SPD-Antrag Kitas \(PDF, 211 kB\)](#)